

Dezernent Ralf Güldenzipf	Dezernat 0
1. Beigeordneter und StK. Apostolos Tsalastras	Dezernat 1
Beigeordneter Frank Motschull	Dezernat 2
Beigeordneter Jürgen Schmidt	Dezernat 3
Beigeordneter Michael Jehn	Dezernat 4
Beigeordneter Dr. Thomas Palotz	Dezernat 5

Hendrik Detmers	Bereich 0-1
Monika Idems	Bereich 0-1
Jutta Bach	Bereich 0-1

Fraktionsgeschäftsführungen

Tobias Henrix	CDU
Joachim Bäumer	SPD
Erich Friedrich Noldus	AfD
Sascha Wagner	LINKE.LISTE

Gruppengeschäftsführungen

René Bargatzky	FDP im Rat
----------------	------------

Gruppenvorsitzende/r

Ulrich Lütte	BOB im Rat
--------------	------------

Abwesend**Vorsitz**

Oberbürgermeister Daniel Schranz	CDU	entschuldigt
----------------------------------	-----	--------------

reguläre Teilnehmende aus dem Rat

Bürgermeister Werner Nakot	CDU	entschuldigt
Gundula Hausmann-Peters	CDU	entschuldigt
Norbert Axt	DIE GRÜNEN	entschuldigt

Gäste

Nagihan Erdas	IR	entschuldigt
---------------	----	--------------

Verwaltung

Britta Costecki	Gleichstellungs- beauftragte	entschuldigt
-----------------	---------------------------------	--------------

Gäste und weitere Teilnehmer

Herr Thomas Willecke	Bereich 9-5
Herr Achim Kawicki	Bereich 4-1
Herr van Benthem	Bereich 4-4
Frau Nicole Kenzer	Bereich 6-1
Herr Dominik Steger	Bereich 6-1
Frau Meike Tekaas	CDU-Fraktion
Herr Dennis Lotz	SPD-Fraktion

Vor Eintritt in den nichtöffentlichen Teil der Sitzung wurde die Nichtöffentlichkeit hergestellt.

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

TOP	Betreff	Drucksache
1	Eröffnung der Sitzung	
2	Berichte aus den Dezernaten (mündlich)	
3	Sachstand Stadtentwicklungsprojekte	
3.1	Förderbescheide zu den Programmgebieten Sterkrader Innenstadt sowie Brückenschlag <i>Berichterstatter: Beig. Dr. Palotz</i>	
4	Neuordnung von Immobilien im Konzern Stadt Oberhausen Luise-Albertz-Halle Tagungs- und Veranstaltungszentrum Oberhausen GmbH; Hier: Neufassung Gesellschaftsvertrag	B/17/5709
5	Gasometer Oberhausen GmbH; Hier: Änderung Gesellschaftsvertrag	B/17/5704
6	Stadtparkasse Oberhausen; hier: Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2023 / Entlastung der Organe	B/17/5687
7	Freizeitgesellschaft Metropole Ruhr mbH; hier: Sanierung des Solebades im Revierpark Vonderort	B/17/5698
8	Zustimmung zur Leistung von überplanmäßigen Haushaltsmitteln im Produktbereich 01 – Innere Verwaltung	B/17/5702
9	Umsetzung der Fördermaßnahme "Emscher Sport- und Bewegungspark Oberhausen-Holten"; hier: Bereitstellung eines überplanmäßigen Auszahlungsbudgets im Produktbereich 08 Sportförderung	B/17/5651
10	Benutzungs- und Entgeltordnung der LUDWIGGALERIE Schloss Oberhausen	B/17/5577
11	Benutzungs- und Entgeltordnung für die Artothek der Stadt Oberhausen	B/17/5580
12	Benutzungs- und Entgeltordnung für die Malschule der Stadt Oberhausen	B/17/5587
13	Verlagerung der städtischen Führerschein-/Kfz.- Zulassungsstelle	B/17/5703

TOP	Betreff	Drucksache
14	Maßnahmen zur Flexibilisierung der Betreuungszeiten in der Kindertagesbetreuung gemäß § 48 Kinderbildungsgesetz (KiBiz) im Kindergartenjahr 2024/25	B/17/5653
15	Besetzung der Einigungsstelle für den Gesamtpersonalrat und dem Personalrat gemäß § 67 Landespersonalvertretungsgesetz Nordrhein-Westfalen (LPVG NRW); Amtszeit 01.07.2024 bis 30.06.2028	B/17/5652
16	2. Änderungssatzung zur Rettungsdienstsatzung vom 23.06.2015	B/17/5535
17	Änderung der Sondernutzungssatzung der Stadt Oberhausen	B/17/5474-01
18	ÖPNV Anbindung Stadion Niederrhein	B/17/5595
18.1	Änderungsantrag der CDU-Fraktion, der SPD-Fraktion und der FDP im Rat gemäß § 4 der Geschäftsordnung des Rates der Stadt zur Drucksache B/17/5595 - ÖPNV Anbindung Stadion Niederrhein	A/17/5747
19	Teilaufhebung des Bebauungsplan Nr. 144 - Altenzentrum Reinersbach - Einleitender Beschluss (beschleunigtes Verfahren gem. § 13a BauGB)	B/17/5589
20	Fortführung der mit Landes- und EU-Mitteln geförderten Bürger-Energieberatung der Verbraucherzentrale in Oberhausen durch städtischen Eigenanteil	B/17/5662
21	Berichte	
21.1	2. Kenntnisnahme gemäß § 83 (2) S. 1 GO NRW der vom Stadtkämmerer bewilligten über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen des Jahres 2024	M/17/5561
21.2	Quartalsbericht zum Ergebnisplancontrolling mit Stand 30.06.2024	M/17/5601
21.3	Informationen über Trinkwasserspender an allen 54 Oberhausener Schulstandorten	M/17/5679
21.4	Personal- und Organisationsbericht 2. Quartal 2024	M/17/5560

22 Anträge

- 22.1 Antrag der SPD-Ratsfraktion gemäß § 2 der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt: Erarbeitung eines Konzepts für saubere Schultoiletten anhand von Best-Practice-Beispielen im Rahmen des Wettbewerbs „Toiletten machen Schule“ und exemplarische Umsetzung an zunächst einer Schule **A/17/5478**
- 22.2 Antrag der Die Linke. Liste Fraktion im Rat gem. § 4 der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt; hier: StVO-Novelle nutzen. Verkehrswende voranbringen **A/17/5624**
- 22.2.1 Änderungsantrag der SPD-Fraktion zum Antrag der Die Linke. Liste Fraktion im Rat gem. § 4 der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt; hier: StVO-Novelle nutzen. Verkehrswende voranbringen; Antrag zur Vorlage A/17/5624 **A/17/5624-02**

Niederschrift**Öffentlicher Teil**

1 Eröffnung der Sitzung

BM Flore eröffnet die 30. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses in der Wahlperiode 2020/2025 und begrüßt alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer, unter ihnen den Vertreter der örtlichen Medien.

Entschuldigt für die heutige Sitzung sind: OB Schranz, BM Nakot, Frau Stadtv. Hausmann-Peters und Stadtv. Axt. Als Vertretungen nehmen für die CDU-Fraktion Frau Stadtv. Wolter und Stadtv. Benter an der Sitzung teil.

Der Haupt- und Finanzausschuss ist beschlussfähig, wenn mehr als die Hälfte der gesetzlichen Mitgliederzahl anwesend ist. Anwesend sind 20 stimmberechtigte Ausschussmitglieder. Damit ist der Ausschuss beschlussfähig.

Die Einladung ist den Mitgliedern am 06.09.2024 form- und fristgerecht zugeleitet worden.

Zu TOP I/2 Berichte aus den Dezernaten (mündlich) liegt kein Bericht vor.

Zu TOP I/3 „Sachstand Stadtentwicklungsprojekte“ liegt ein Bericht vor. Beig. Dr. Palotz wird über die Förderbescheide zu den Programmgebieten Sterkrader Innenstadt sowie Brückenschlag informieren.

Zu TOP II/1 Berichte aus den Dezernaten (mündlich) im nicht öffentlichen Teil liegt ebenfalls ein Bericht vor.

Am 07.09.2024 wurde im Ratsinformationssystem die Drucksache B/17/5698 / Freizeitgesellschaft Metropole Ruhr mbH; hier: Sanierung des Solebades im Revierpark Vonderort unter TOP 7 im öffentlichen Teil freigegeben. Der Beratungsgegenstand war in der Einladung sichtbar.

Am 09.09.2024 wurde nach den Beratungen im Ältestenrat die Drucksache B/17/5697 / Personalangelegenheit unter TOP 2 im nichtöffentlichen Teil freigegeben. Auch hier war der Beratungsgegenstand in der Einladung sichtbar.

Am 13.09.2024 wurde bei der Drucksache B/17/5696 / Anmietung von Büroflächen an der Essener Straße die Beratungsfolge sowie der Beschlussvorschlag angepasst. Der anfänglich im HFA vorgesehene Beschluss wird nunmehr nächste Woche im Rat der Stadt gefasst. Grund dafür ist, dass die Anmietung der Büroflächen an der Paul-Reusch-Straße seinerzeit durch den Rat beschlossen worden ist und der Beschluss nur durch dieses Gremium wieder aufgehoben werden kann. Da die neue Anmietung laut Zuständigkeitsordnung in dem Entscheidungsbereich des HFA fällt, muss der Rat der Stadt zudem von seinem Rückholrecht Gebrauch machen.

Am 16.09.2024 ist mit der Drucksache A/17/5747 ein gemeinsamer Änderungsantrag von CDU-Fraktion, SPD-Fraktion und FDP im Rat gemäß § 4 der Geschäftsordnung des Rates der Stadt zur Drucksache B/17/5595 - ÖPNV Anbindung Stadion Niederrhein eingegangen. BM Flore schlägt eine Vorberatung unter dem neuen TOP 18.1 vor. Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend.

BM Flore stellt fest, dass es keine weiteren Anregungen oder Einwendungen zur erweiterten Tagesordnung gibt.

2 Berichte aus den Dezernaten (mündlich)

Es liegen keine Berichte vor.

3 Sachstand Stadtentwicklungsprojekte

Es liegt ein Bericht vor.

3.1 Förderbescheide zu den Programmgebieten Sterkrader Innenstadt sowie Brückenschlag

Beig. Dr. Palotz teilt mit, dass die Veröffentlichung des Städtebauförderprogramms (STEP 2024) für das Land Nordrhein-Westfalen am 15.08.2024 erfolgt ist. Für die Stadt Oberhausen sind für die beiden Programmgebiete Brückenschlag und Sterkrade Fördermittel in Höhe von 14.447.000 EUR vorgesehen. Für den Finanzierungsabschnitt, insbesondere für Planungsleistungen Relaunch Fußgängerzone, Wasserlauf Bahnhofstraße, Neugestaltung Arnold-Rademacher-Platz sind 1.314.000 EUR vorgesehen. Für die Umnutzung des historischen Rathauses Sterkrade zur städtischen Musikschule Oberhausen sind 10.890.000 EUR vorgesehen. Die restlichen Fördermittel entfallen auf den Finanzierungsabschnitt, insbesondere für Planungsleistungen Umbau zentrale Marktstraße und Revitalisierung Altmarkt, Verfahren/Planung Obere und untere Marktstraße, Bürgerbeteiligung sowie Unterstützung privater Baumaßnahmen zur Verbesserung des Stadtbildes (2.243.000 EUR)

Die Förderbescheide liegen derzeit noch nicht vor. Sie werden für Mitte Oktober erwartet.

Das Programmgebiet Osterfeld hingegen wurde nicht in das Städtebauförderprogramm zum STEP 2024 aufgenommen. Laut Rücksprache mit der Bezirksregierung Düsseldorf liegen die Gründe hierfür nicht in der Qualität des Förderantrages oder in einer generellen Ablehnung der Maßnahmen für das Programmgebiet, sondern in der Höhe der beantragten Förder-summe für Oberhausen insgesamt und der Summe der Mittel, die den Fördergebern zur Verfügung stehen. Nach der Analyse der jeweiligen Rahmenbedingungen aller Oberhausener Fördergebiete (laufende Projekte, externe Faktoren, Zusammenspiel mit anderen Fördertöpfen etc.) wurden die beiden oben genannten Programmgebiete priorisiert.

Für das Programmgebiet Osterfeld wird dieses Jahr ein erneuter Antrag auf Förderung für das Programmjahr 2025 gestellt. Finanzmittel für die Fortführung des Quartiersmanagements Osterfeld für das Jahr 2025 sind für den Haushalt 2025 angemeldet worden.

Der Haupt- und Finanzausschuss nimmt den mündlichen Bericht zur Kenntnis.

- 4 Neuordnung von Immobilien im Konzern Stadt Oberhausen Luise-Albertz-Halle Tagungs- und Veranstaltungszentrum Oberhausen GmbH; Hier: Neufassung Gesellschaftsvertrag
B/17/5709
ungeändert vorberaten**

Der Haupt- und Finanzausschuss berät die Drucksache mit großer Mehrheit – gegen die Stimme der LINKE.LISTE-Fraktion – zustimmend vor.

- 5 Gasometer Oberhausen GmbH; Hier: Änderung Gesellschaftsvertrag
B/17/5704
ungeändert vorberaten**

Der Haupt- und Finanzausschuss berät die Drucksache mit großer Mehrheit – gegen die Stimme der LINKE.LISTE-Fraktion – zustimmend vor.

- 6 Stadtparkkasse Oberhausen; hier: Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2023 / Entlastung der Organe
B/17/5687
ungeändert vorberaten**

BM Flore teilt mit, dass an der Beratung zur Entlastung der Organe (Abstimmung zu Ziffer 2) Stadtverordnete, die Mitglieder oder stellvertretende Mitglieder des Verwaltungsrates der Stadtparkkasse Oberhausen sind, aufgrund der persönlichen Betroffenheit gemäß § 31 Abs. 1 GO NRW nicht mitwirken dürfen.

Der Haupt- und Finanzausschuss berät die Drucksache mit Mehrheit – gegen die Stimme der AfD-Fraktion sowie bei Enthaltung der LINKE.LISTE-Fraktion – zustimmend vor.

- 7 Freizeitgesellschaft Metropole Ruhr mbH; hier: Sanierung des Solebades im Revierpark Vonderort
B/17/5698
ohne Votum vorberaten**

Die Frage von **Stadtv. Hoff** beantwortet **1. Beig. und StK. Tsalastras**.

An der anschließenden Diskussion beteiligt sich **Beig. Motschull**.

Der Haupt- und Finanzausschuss berät die Drucksache ohne Votum vor.

- 8 Zustimmung zur Leistung von überplanmäßigen Haushaltsmitteln im Produktbereich 01 – Innere Verwaltung
B/17/5702
ungeändert vorberaten**

Der Haupt- und Finanzausschuss berät die Drucksache einstimmig zustimmend vor.

- 9 Umsetzung der Fördermaßnahme "Emscher Sport- und Bewegungspark Oberhausen-Holten"; hier: Bereitstellung eines überplanmäßigen Auszahlungsbudgets im Produktbereich 08 Sportförderung
B/17/5651
 ungeändert vorberaten**

BM Flore teilt mit, dass die Drucksache im Sportausschuss ohne Votum vorberaten wurde und die Bezirksvertretung Sterkrade die Anhörung vollzogen hat.

Der Haupt- und Finanzausschuss berät die Drucksache mit großer Mehrheit – gegen die Stimme der AfD-Fraktion – zustimmend vor.

- 10 Benutzungs- und Entgeltordnung der LUDWIGGALERIE Schloss Oberhausen
B/17/5577
 ungeändert vorberaten**

BM Flore teilt mit, dass die Drucksache im Kulturausschuss mit großer Mehrheit – gegen die Stimme der LINKE.LISTE-Fraktion – zustimmend vorberaten wurde.

Stadtv. Bruckhoff formuliert einen Änderungsantrag und regt an in der zu beschließenden Anlage 1 in der Anlage Entgelte in Ziff. 1.2 (hier: Ermäßigter Eintrittspreis) auch Rentner und Rentnerinnen zu berücksichtigen.

An der anschließenden Diskussion beteiligen sich **1. Beig. und StK. Tsalastras** und **Beig. Motschull**.

BM Flore lässt zur Ermittlung eines Abstimmungsergebnisses zuerst über den Formulierungsvorschlag von Stadtv. Bruckhoff abstimmen.

Der Haupt- und Finanzausschuss berät den Änderungsantrag von Stadtv. Bruckhoff – mit den Stimmen von CDU-Fraktion, SPD-Fraktion, Fraktion DIE GRÜNEN sowie der Gruppe FDP im Rat – ablehnd vor.

Anschließend lässt BM Flore über den Beschlussvorschlag der Drucksache in seiner ursprünglichen Fassung abstimmen.

Der Haupt- und Finanzausschuss berät die Drucksache mit Mehrheit – gegen die Stimmen der AfD-Fraktion und der Gruppe BOB im Rat – zustimmend vor.

- 11 Benutzungs- und Entgeltordnung für die Artothek der Stadt Oberhausen
B/17/5580
 ungeändert vorberaten**

BM Flore teilt mit, dass die Drucksache im Kulturausschuss einstimmig zustimmend vorberaten wurde.

Der Haupt- und Finanzausschuss berät die Drucksache mit großer Mehrheit – gegen die Stimme der LINKE.LISTE-Fraktion – zustimmend vor.

- 12 Benutzungs- und Entgeltordnung für die Malschule der Stadt Oberhausen
B/17/5587
 ungeändert vorberaten**

BM Flore teilt mit, dass die Drucksache im Kulturausschuss mit großer Mehrheit – gegen die

Stimme der LINKE.LISTE-Fraktion – zustimmend vorberaten wurde.

Der Haupt- und Finanzausschuss berät die Drucksache mit großer Mehrheit – gegen die Stimme der LINKE.LISTE-Fraktion – zustimmend vor.

- 13 Verlagerung der städtischen Führerschein-/Kfz.-Zulassungsstelle
B/17/5703
ungeändert vorberaten**

Der Haupt- und Finanzausschuss berät die Drucksache einstimmig zustimmend vor.

- 14 Maßnahmen zur Flexibilisierung der Betreuungszeiten in der Kindertages-
betreuung gemäß § 48 Kinderbildungsgesetz (KiBiz) im Kindergartenjahr
2024/25
B/17/5653
ungeändert vorberaten**

BM Flore merkt an, dass die Drucksache im Jugendhilfeausschuss mit großer Mehrheit – gegen die Stimme der AfD-Fraktion – zustimmend vorberaten wurde.

Der Haupt- und Finanzausschuss berät die Drucksache mit großer Mehrheit – gegen die Stimme der AfD-Fraktion – zustimmend vor.

- 15 Besetzung der Einigungsstelle für den Gesamtpersonalrat und dem Perso-
nalrat gemäß § 67 Landespersonalvertretungsgesetz Nordrhein-Westfalen
(LPVG NRW); Amtszeit 01.07.2024 bis 30.06.2028
B/17/5652
ungeändert vorberaten**

Der Haupt- und Finanzausschuss berät die Drucksache einstimmig zustimmend vor.

- 16 2. Änderungssatzung zur Rettungsdienstsatzung vom 23.06.2015
B/17/5535
ungeändert vorberaten**

BM Flore teilt mit, dass die Drucksache im Umweltausschuss einstimmig zustimmend vorberaten wurde.

Der Haupt- und Finanzausschuss berät die Drucksache einstimmig zustimmend vor.

- 17 Änderung der Sondernutzungssatzung der Stadt Oberhausen
B/17/5474-01
ungeändert vorberaten**

BM Flore macht darauf aufmerksam, dass die Drucksache im Stadtplanungs- und Mobilitätsausschuss mit großer Mehrheit – gegen die Stimme der Gruppe FDP im Rat – zustimmend vorberaten wurde.

Die Frage von **Stadtv. Hoff** beantwortet **1. Beig. und StK. Tsalastras**.

Der Haupt- und Finanzausschuss berät die Drucksache mit großer Mehrheit – gegen die Stimme der AfD-Fraktion und der Gruppe FDP im Rat – zustimmend vor.

**18 ÖPNV Anbindung Stadion Niederrhein
B/17/5595****ohne Votum vorberaten**

BM Flore ruft die Drucksache gemeinsam mit dem eingegangenen Änderungsantrag von CDU-Fraktion, SPD-Fraktion und FDP im Rat (Drucksache A/17/5747) auf. Er weist darauf hin, dass die Verwaltungsvorlage im Stadtplanungs- und Mobilitätsausschuss ohne Votum vorberaten wurde. Zudem informiert er darüber, dass die Bezirksvertretung Alt-Oberhausen die Anhörung vollzogen hat.

Stadtv. Real begründet den gemeinsamen Änderungsantrag und bittet um Zustimmung.

Stadtv. Dobnik, Stadtv. Karacelik, Stadtv. Bruckhoff teilen jeweils für ihre Fraktionen bzw. Gruppe mit, dass sie den Änderungsantrag unterstützen.

Es folgt ein Redebeitrag von **Stadtv. Kempkes**.

Der Haupt- und Finanzausschuss berät die Drucksache ohne Votum vor.

**18.1 Änderungsantrag der CDU-Fraktion, der SPD-Fraktion und der FDP im Rat
gemäß § 4 der Geschäftsordnung des Rates der Stadt zur Drucksache
B/17/5595 - ÖPNV Anbindung Stadion Niederrhein
A/17/5747****ungeändert vorberaten**

Die Wortbeiträge zu diesem TOP sind unter TOP 18 erfasst.

Der Haupt- und Finanzausschuss berät die Drucksache mit großer Mehrheit – gegen die Stimme der AfD-Fraktion – zustimmend vor.

**19 Teilaufhebung des Bebauungsplan Nr. 144 - Altenzentrum Reinersbach -
Einleitender Beschluss (beschleunigtes Verfahren gem. § 13a BauGB)
B/17/5589****ungeändert vorberaten**

BM Flore teilt mit, dass die Bezirksvertretung Sterkrade die Anhörung vollzogen hat. Darüber hinaus weist er darauf hin, dass die Drucksache im Stadtplanungs- und Mobilitätsausschuss ohne Votum vorberaten wurde.

Die Frage von **Stadtv. Karacelik** beantworten **Beig. Dr. Palotz** und **Stadtv. Real**.

Der Haupt- und Finanzausschuss berät die Drucksache mit großer Mehrheit – gegen die Stimme der LINKE.LISTE-Fraktion – zustimmend vor.

**20 Fortführung der mit Landes- und EU-Mitteln geförderten Bürger-
Energieberatung der Verbraucherzentrale in Oberhausen durch städtischen
Eigenanteil
B/17/5662****ungeändert vorberaten**

BM Flore teilt mit, dass die Drucksache im Umweltausschuss – bei Enthaltung der AfD-Fraktion – einstimmig zustimmend vorberaten wurde.

Der Haupt- und Finanzausschuss berät die Drucksache mit großer Mehrheit – gegen die Stimme der AfD-Fraktion – zustimmend vor.

21 Berichte

-
- 21.1 2. Kenntnisnahme gemäß § 83 (2) S. 1 GO NRW der vom Stadtkämmerer bewilligten über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen des Jahres 2024**
M/17/5561
zur Kenntnis genommen

Der Haupt- und Finanzausschuss nimmt den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis.

-
- 21.2 Quartalsbericht zum Ergebnisplancontrolling mit Stand 30.06.2024**
M/17/5601
zur Kenntnis genommen

Der Haupt- und Finanzausschuss nimmt den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis.

-
- 21.3 Informationen über Trinkwasserspender an allen 54 Oberhausener Schulstandorten**
M/17/5679
zur Kenntnis genommen

BM Flore teilt mit, dass die Drucksache im Schulausschuss zur Kenntnis genommen wurde.

An der anschließenden Diskussion beteiligen sich **Stadtv. Hoff, 1. Beig. und StK. Tsalastras** sowie **Stadtv. Kempkes**.

Der Haupt- und Finanzausschuss nimmt den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis.

-
- 21.4 Personal- und Organisationsbericht 2. Quartal 2024**
M/17/5560
zur Kenntnis genommen

Der Haupt- und Finanzausschuss nimmt den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis.

22 Anträge

22.1 Antrag der SPD-Ratsfraktion gemäß § 2 der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt: Erarbeitung eines Konzepts für saubere Schultoiletten anhand von Best-Practice-Beispielen im Rahmen des Wettbewerbs „Toiletten machen Schule“ und exemplarische Umsetzung an zunächst einer Schule A/17/5478

geändert vorberaten

BM Flore teilt mit, dass die Drucksache im Schulausschuss geändert vorberaten wurde. Die CDU-Fraktion hat in der Sitzung einen Änderungsvorschlag gemacht, den der Antragssteller sowie alle Fraktionen und Gruppen mitgetragen haben.

Demnach wurde der Beschlussvorschlag wie folgt vorberaten:

„Die Verwaltung wird beauftragt, sich mit der Deutschen Toilettenorganisation (GTO) in Verbindung zu setzen und Informationen einzuholen über deren kürzlich beendeten Wettbewerb „Toiletten machen Schule“, an dem laut einer Mitteilung der Deutschen Presse Agentur (dpa) 135 Schulen aus 14 Bundesländern teilgenommen haben. Anhand der gesammelten Informationen möge die Verwaltung Ideen herausarbeiten, die in Oberhausen umsetzbar sind. Um sich ein Bild von der Umsetzbarkeit vor Ort zu machen, wird die Verwaltung außerdem gebeten, sich mit der ~~Hellweg-Realschule in Unna~~, einem der Wettbewerbsgewinner in Verbindung zu setzen.“

Nachfolgend soll für eine ~~Schule~~ Pilotschule in Oberhausen, gemeinsam mit den Schülerinnen und Schülern, ein vor Ort umsetzbares Konzept entwickelt und umgesetzt werden. Ist diese Umsetzung erfolgreich, ist das Modell in der Fläche in Oberhausens Schullandschaft umzusetzen. Das Projekt ist nach einem Jahr zu evaluieren und das Ergebnis ist den zuständigen Gremien vorzulegen.“

Der Antrag wurde mit dem geänderten Beschlussvorschlag sodann im Schulausschuss – bei Enthaltung der LINKE.LISTE-Fraktion – einstimmig zustimmend vorberaten.

An der anschließenden Diskussion beteiligen sich **Frau Stadtv. Stehr** sowie **Stadtv. Karacelik**.

Der Haupt- und Finanzausschuss berät Drucksache mit den vorgetragenen Änderungen mit großer Mehrheit – gegen die Stimme der LINKE.LISTE-Fraktion – zustimmend vor.

22.2 Antrag der Die Linke. Liste Fraktion im Rat gem. § 4 der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt; hier: StVO-Novelle nutzen. Verkehrswende voranbringen A/17/5624

ohne Votum vorberaten

BM Flore ruft den Antrag der LINKE.LISTE-Fraktion gemeinsam mit dem Änderungsantrag der SPD-Fraktion mit der Drucksache A/17/5624-02 auf.

Stadtv. Karacelik sowie **Stadtv. Real** begründen jeweils für ihre Fraktionen den eingereichten Antrag bzw. Änderungsantrag.

Stadtv. Real kündigt zudem weiteren Beratungsbedarf an und bittet, ohne Abstimmungsergebnis vorzubereiten.

Der Haupt- und Finanzausschuss berät die Drucksache ohne Votum vor.

-
- 22.2.1 Änderungsantrag der SPD-Fraktion zum Antrag der Die Linke. Liste Fraktion im Rat gem. § 4 der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt; hier: StVO-Novelle nutzen. Verkehrswende voranbringen; Antrag zur Vorlage
A/17/5624
A/17/5624-02
ohne Votum vorberaten**

Die Wortbeiträge zu diesem TOP sind unter TOP 22.2 vermerkt.

Der Haupt- und Finanzausschuss berät die Drucksache ohne Votum vor.

Bürgermeister
Manfred Flore

Schriftführer
Ioannis Giotis